

Les Secrets

Von JueJin

Kapitel 2: Die Erinnerung

Die Erinnerung

Wehrend dessen war Noel vor Bellas Haus angekommen.
Und sah nicht grad begeistert aus sie hatte absolut keine Lust Bellas Familie geschweige den Jacob kennen zu lernen.
>Warum muss das eigentlich immer mir passieren langsam glaube ich bin ein Pechmagnet na ja Augen zu und durch. <
Dachte sie verzweifelnd.
Als auf einmal die Tür zu Bellas Haus aufging.
Bella kam Noel die bereits ausgestiegen ist freudig entgegen.
„Noel schön das du gekommen bist aber ich dachte das Aron dich herbringen wollte.“
Fragte Bella verwundert.
„Ja eigentlich schon aber ich habe ihm klar gemacht dass ich keinen Babysitter mehr brauch.“
Sagte Noel Augenrollend.
„Na dann komm doch rein ich möchte dir Charlie meinen Vater vorstellen ach ja und Jacob müsste auch jede Minute kommen.“
Sagte sie lächelnd.
„Na dann los.“
Sagte Noel so freundlich wies im Moment nur ging und einen aufgesetzten lächeln.
Bella schloss die Tür hinter Noel und rief.
„Dad ich möchte dir Noel vorstellen.“
Charlie kam aus dem Wohnzimmer getrottet und sagte.
„Hallo du bist also Noel ich hab heute schon viel von dir gehört.“
Sagte er freundlich.
„Freut mich ihre Bekanntschaft zu machen Mr. Swan.“
Sagte Noel schon fast über sich selbst überrascht.
„Na schön lass uns hoch gehen und warten bis Jacob kommt.“
Sagte Bella kurz und ging mit Noel hoch in ihr Zimmer.
Noel saß in Bellas schwarzen Sessel und Bella auf ihrem Bett.
„Noel sag mal warum seid ihr eigentlich nach Forks gezogen. Hier ist nicht grad viel los da kann ich mir echt vorstellen dass es wo anders interessanter ist.“
Fragte sie neugierig.
„Na ja in New Orleans war immer so viel los und es gehörte schön fast zur Tagesordnung das einer aus der Nachbarschaft am nächsten Tag ermordet aufgefunden wurde. Da haben wir beschlossen das wir in eine ruhigere Gegend ziehen

sollten.“

Sagte Noel erklärend.

Aber einen wichtigen teil hat sie ausgelassen das manche der Opfer auch in gewisser weise durch ihre Hand gestorben sind.

Sie hatten es zwar verdient aber Noel wollte sie nicht umbringen sie wollte ihnen nur eine Lektion erteilen. Die Bilder wie die Toten aufgefunden wurden verursachen bei ihr heute noch Alpträume. Man konnte ihr zwar nichts nachweisen weil sie sich alle selbst umgebracht hatten aber sie wusste ganz genau dass sie schuld daran war. Die Türklingel riss Noel aus ihren Erinnerungen.

„Oh das muss Jacob sein warte kurz ich gehe nur die Tür aufmachen.“

Sagte Bella beim raus gehen.

Noel die noch völlig benommen von ihren Erinnerungen war zwang sich nicht wieder wo sie jetzt allein war dort anzufangen wo sie aufgehört hatte bei ihren Erinnerungen. Und versuchte sich zu entspannen.

Da kamen auch schon Bella und Jacob ins Zimmer rein.

„Noel, Jacob. Jacob, Noel.“

Machte Bella die beiden bekannt.

„Hallo Noel freut mich dich kennen zu lernen.“

Strahlte er ihr entgegen und reichte ihr die Hand.

Noel die völlig perplex war was Jacob für eine ruhe ausstallte stand auf reichte ihm auch die Hand und antwortete mit einen ehrlichen lächeln.

„Ich freue mich auch dich kennen zu lernen Jacob.“

Noel bemerkte erst dass Jacob anders war als sie ihm die Hand gab. Sie ärgerte sich einwenig und dachte.

>Warum müssen immer die Menschen die ich wirklich mögen könnte anders sein. Nach denn ersten Eindruck glaube ich das Jacob ein Werwolf ist mir bleibt hier auch nichts erspart. Ich dachte das hier ist ein ruhiger fleck Erde und was muss ich feststellen das hier ist das Tor meiner persönlichen Hölle. <

„was wollen wir jetzt eigentlich machen?“

Frage Jacob erwartungsvoll.

„Oh nein ich wusste doch das ich was vergessen hatte. Ich wollte mir doch noch was überlegen. Sorry Leute.“

Sagte Bella entschuldigend.

Die drei kamen aber trotzdem schnell ins Gespräch obwohl Noel leicht voreingenommen war gegen über Jacob.

Noel überlegte ganz genau was sie in Gegenwart von Jake sagte.

Mittlerweile ist es dunkel geworden und Jake kam eine Idee.

„Hey ihr beide habt ihr nicht Lust gleich mit zum Strand zukommen wir machen da ein kleines Lagerfeuer und ein bisschen Party.“

Bella die schon zugesagt hatte mit einen heftigen Kopfschütteln sah dann fragend zu Noel.

„Sorry Jake aber ich kann nicht.“

Sagte sie entschuldigend.

„Warum den nicht das wirt bestimmt voll lustig.“

Sagte Bella flehend.

„Nein ich kann echt nicht Aron hat heute irgendwas vor mit der Familie tut mir echt leid.“

„Na schön da kann man wohl nichts machen vielleicht beim Nächstenmahl.“

Sagte Jake optimistisch.

„Ja ganz bestimmt aber ich sollte jetzt nach hause fahren bevor Aron noch wütend wirt.“

Sagte Noel nüchtern.

„Na schön ich bring dich noch runter.“

Sagte Bella leicht enttäuscht.

Noel verabschiedete sich noch schnell von Jake und Charlie und fuhr nach Hause.

In der Zwischenzeit machten Bella und Jake sich auf nach La Push zum Strand wo man das Lagerfeuer schon vom weiten sehen konnte.

Noel war zuhause angekommen und ging grad die Treppe hoch als Aron aus seinem Zimmer guckte und fragte wies war. Noel zuckte nur mit den Schultern und sagte.

„Na schlimmer als wie jetzt kann es nicht werden.“

„Ach ja Aron bevor ich's vergesse...“

Sagte sie mit einen fiesen lächeln auf den Lippen.

„Ja was ist.“

Sagte Aron misstrauisch.

„Dir ist doch wohl klar das du dafür leiden wirst oder!?“

Ihr grinsen wurde schon richtig beängstigend.

„Ich hab's mir fast gedacht.“

Sagte Aron niedergeschlagen.

Noel ging schnell in ihr Zimmer und machte sich Bett fertig sie war echt müde. Als sie dann im bett lag konnte sie dennoch nicht einschlafen sie hatte wieder die Bilder vor Augen von damals als ihr Leben mal wieder geändert hatte als sie wieder in ein loch fiel und es immer noch nicht geschafft hatte ganz raus zu klettern. sie geht die Tage immer und immer wieder durch in ihren Gedanken und immer wieder kamen ihr die tränen.

Sie erinnerte sich was damals geschah.

Wie diese Gang die sich die Dulakres genannt hatte sie immer fertig machte und wie sie von ihnen behandelt wurde. Sie wollte ihnen nur eine Lektion erteilen und hatte ihnen einen „fluch“ an den Hals gehetzt sie meinten damals nur das sie mit denn Zirkus wenn anders Angst einjagen sollte deshalb ging sie weiter. Sie griff sich jeden einzeln da wo sie am schwächsten waren ihre Psyche sie hat bei jedem einzelnen Psychoterror gemacht. Dann kam einer von ihnen und flehte sie an den „fluch“ von ihm zu nehmen. Sie hätte nicht gedacht dass ihre antwort da so verheerende Folgen hätten. Sie weiß nur noch dass sie ihn auslachte und sagte nicht mal wenn ihr Leben davon abhinge. Da war den anderen klar dass das nie aufhören würde. Noel hatte zwar mit den Spielchen aufgehört aber sie haben sich eingebildet das diese stimmen und das ganze andere zeug nur noch bedrohlicher wurden. Damit fing es an einer nach dem anderen hatte sich auf die schlimmsten arten das Leben genommen der eine hatte sich misshandelt sich Verbrennungen zugefügt oder hatte sich Arme und Beine aufgeschlitzt damit die stimmen aufhorten das hat er so weit gehen lassen bis er starb. Oder ein anderer hat sich vorn Zug geworfen. Oder sie sind so ausgetickt das sie sich von Brücken auf Autobahnen sprangen oder diverses anderes. Und Noel wusste das sie schuld an den selbst morden der 8 Jungs hatte. Noel war danach nicht mehr ansprechbar und war so labil das man nichts mehr mit ihr anfangen konnte sie hatte nichts mehr gegessen nichts mehr getrunken sie hatte sich sogar versucht das Leben zu nehmen aber das konnten Aron und Andrina verhindern. Sie haben alles versucht um Noel aus diesem loch raus zu holen wo sie drin versunken war. Ihr ging es

nach und nach besser ihr Leben normalisierte sich wieder aber trotz allen Bemühungen bleiben die quälenden Erinnerungen. Aber sie konnten Noel nichts mehr anhaben außer das ihr Mal ein oder zwei Tränen über die Wange liefen. Sie hatte wieder Freude am leben. Aron hatte beschlossen um nun vollständig mit der Sache abzuschließen nach Forks zu ziehen.

Nach dem Noel diese Erinnerung vorbei ziehen lies schliff sie ein.